Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 102 (1976)

Heft: 35

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wenn man jung ist, hat man eine höhere Versicherung nötig, als man sich gerade leisten kann.

Mit zwanzig verdient man weniger als mit dreissig, mit dreissig weniger als mit vierzig, mit vierzig weniger als mit fünfzig weniger als mit sechzig. Das ist die Regel. Und sie ist gerecht.

Etwas anderes aber ist ungerecht: Dass man mit zwanzig schlechter versichert sein soll als einer mit vierzig, nur weil man weniger verdient und sich die Prämien nicht leisten kann, die eine vernünftige Versicherung normalerweise kostet. Als ob das Leben eines jüngeren Menschen weniger wert wäre als das Leben eines älteren

Der Dynaplan der Basler-Leben ist eine Versicherung, die mit diesem Problem aufräumt. Seine Prämie passt sich Ihrem Einkommen an. Das heisst, Sie bezahlen am Anfang weniger Prämie, als später, wenn Sie mehr verdienen. Sie sind aber schon von Anfang an genauso hoch versichert wie später. Das hat auch den

Vorteil, dass Sie erst dann eine höhere Prämie bezahlen, wenn Ihre finanziellen Verpflichtungen der Familie gegenüber nicht mehr so boch sind

Informieren Sie sich doch über den Dynaplan. Denn niemand kann es sich leisten, schlecht versichert zu sein, nur weil er sich die Prämien noch nicht leisten kann.

Fr. 100 000.— sparen mit dem Dynaplan kostet im Jahr:

Dynaplan 7

Dynaplan 4

Anfangsprämie

Fr. 1140.—

Fr. 1180.—

Fr. 1920.—

Fr. 20

Fr. 2040.-Fr. 79.80 Fr. 82.60 Fr. 76.80 Fr. 81.60 steigt jährlich um Alter bei Abschluss 20 Jahre 25 Jahre 30 Jahre 35 Jahre 60 Jahre 60 Jahre 65 Jahre Alter bei Ablauf 55 Jahre

Das sind Beispiele, die Ihnen zeigen, wieviel es kostet, Fr. 100 000.— zu sparen und dabei vom ersten Moment an ebenso hoch versichert zu sein. Der Versicherungsexperte der Basler sagt Ihnen gerne, wieviel Ihr persönlicher Dynaplan kosten würde.

Ich möchte gerne über den Dynaplan der Basler-Leben genauer Bescheid wissen. Bitte schicken Sie mir darüber detaillierte Informationen.

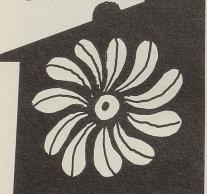
Name:______Adresse:______PLZ/Ort:______

Bitte einsenden an:

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft, Abteilung Marketing, Postfach, 4002 Basel







Airolo **Albergo Motta Poste**

komfortable Zimmer ruhig und preiswert.

Massenlager mit Dusche. Gepflegte Küche. Parkplatz.

Telefon 094 88 19 17

Berghotel

ALBINEN

das moderne Familienhotel am Ausgangspunkt zum Skiund Wandergebiet Torrent. Pensionspreis Sfr. 35.-/40.-Seniorenermässigung, REKA, WIR Ganzjährig offen, Hotelgarage, Autobuszufahrt ab Leuk SBB

Stefan Metry Bes. Telefon 027/63 1288

Hotel **Hof Arosa**

7050 Arosa Tel. 081/31 10 55 Sonnige ruhige Lage beim Dorfzentrum

Sonderangebot:

1 Woche Halbpension ab Fr. 215.— inkl. Sport- und Unterhaltungsprogramm Verlangen Sie Prospekte.

Hotel Central Arosa Tel. 081/31 15 13 7050 Arosa

Bergfrühling + Alpenflora. Herrliche Wanderungen in frischer Bergluft. Kinderspielplatz — Restaurant. Wochenpauschalpreise ab Fr. 245.-

Hotel Astoria Saas Fee

Tel. 028/4 85 85 oder 4 83 33 sportlich, kinderfreundlich

September: DZ ohne Bad HP Fr. 33.— DZ/Bad HP Fr. 41.— Winter: DZ ohne Bad HP Fr. 39.— DZ/Bad HP Fr. 49.-AHV-Bezüger: 20% Red. im Sept. Kinder im Elternzimmer bis 6 Jahre gratis, 6 - 12 Jahre 50% Reduktion.

ein hotel der altas-hotel ag, zürich





Modernes Familien-Hotel, direkt an grünen Wiesen mit Blick auf Gletscher und 4000er-Berge, 60 Betten.

- Alle Zimmer mit Bad/WC oder Dusche/WC.
- Radio und Telefon im Zimmer
- Tagespauschalpreise Fr. 40.- bis 52.-Grosse Sonnenterrasse mit Self-Service September speziell günstige Preise.

Reisemarken und WIR-Scheine werden entgegengenommen.

Es empfiehlt sich Familie D. Supersaxo-Kalbermatten Telefon 028 48345/48945 Telex 38387



HOTEL GARNI

La Goldina Saas Fee

- exklusive Einrichtung
- sonnige, ruhige Lage alle Zimmer mit Balkon, Bad oder Dusche/WC, Radio, Telefon und TV-Anschluss
- Hallenbad, Sauna, Solarium Pauschalpreis mit Frühstück Fr. 39.—/45.— Fam. César Zurbriggen, Tel. 028/47938 Bergführer — Skilehrer

Saas Grund bei Saas-Fee 1500 m ü. M.

Hotel Touring

Das erste Ferienhotel der Schweiz mit einem

Hot Whirl Pool

- Hallenbad, Unterwassermassage, Spezialsprudelbad
- Finnische Sauna, Solarium

- Fitnessraum, Tischtennis Ein grosses Angebot zu günstigen Preisen. Verlangen Sie Prospekte bei Fam. Jules Bumann-Zurbriggen. 3901 Saas-Grund Tel. 028/4 87 Telex 38669 CH HOTOU

Neues Posthotel St. Moritz

Das ganze Jahr offen. Das moderne Haus mit Fitness- und Spielraum, Solarium. Freie Sicht auf See und Berge. Spezialitätenrestaurant. Grosser Parkplatz. Das ruhige Haus im Zentrum. Alpinisten willkommen.

M. Spiess — P.Graber, dir. Telefon 082/22121 Telex 74430

Hotel Waldhaus 7514 Sils-Maria Engadin

Leitung: R. Kienberger und Familie Tel. 082/4 53 31 Telex 74444 Telex 74444



Für geruhsame oder aktive Ferien

- in einer gepflegten, doch ungezwungenen Atmosphäre
- mitten im Engadiner Wandergebiet
- Hallenbad
- Tennis
- Kinderbetreuung Orchester
- Saison bis 10. Oktober

Panorama Sporthotel Sörenberg



Grosse Sonnenterrasse. Autoeinstell-halle. Parkplätze für PW und Cars. Lokalitäten für Konferenzen und Hochzeiten oder sonstige Anlässe. Gemütliche Hausbar, Kegelbahn.

Günstige Arrangements:

☐ Preise und Prospekte ☐ Anmeldung

Adresse

Dir. G. Gaffuri-Wyder, CH-6174 Sörenberg Telefon 041 / 78 16 66

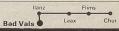


Im Hotel Therme werden die Schuhe noch geputzt!!

... für uns ist dieser Service selbstver-ständlich. Auch sonst verwöhnen wir unsere Gäste: Ob Sie nun im hoteleiger Thermal-Mineral-Hallen- und teleigenen

Wellenfreibad das gesunde Valser-wasser auf sich einwirken lassen oder ob Sie in einem unserer Restaurants die Vorzüge unserer Küche geniessen, wir sind immer für Sie da und haben Zeit, uns Ihrer Wünsche anzunehmen. Darum kommen Sie zu uns!. Verlangen Sie bitte unverbindlich

Auskunft.







Das Meer in den Alpen Einziges Sole-Hallenbad in den Alpen 33°C

Badeferien in Breiten ... gesunde und heilende Vergnügen

m Badehotel Salina

Telefon 028 / 53817 mit direktem Zugang zum Solebad - oder in einer unserer

Ferienwohnungen

(inkl. Eintritt Hallen-Solebad) Telefon 028 / 5 33 45

Wanderwochen-Schlankheitskuren-Therapien

KURORT BREITEN, 3983 Breiten ob Mörel VS

Auf nach Kandersteg ...

Hotel 1200 m ü.M. Bluemlisalp

Das gastliche Haus im hübschen Bergdorf, Hallenbad 28°. Hallbpension ab Fr. 40.—, Telefon 033 75 12 44

und dann hinauf zum ...

Hotel 1600 m ü.M **Oeschinensee**

Gemütliches Berghotel am kristallklaren Bergsee. Zimmer z.T. mit fl. Wasser, Dusche. Matratzenlager. Gute Küche. Mit der Sesselbahn bequem erreichbar oder zu Fuss 1Std.

Telefon 033 75 11 19 Bes. Fam. David Wandfluh-Berger

Pontresina Hotel Bernina

Bes. Familie Schmid Tel 082/6 62 21



Neurenoviertes Haus in schönster Lage - 70 Betten - Fernsehen -Lift - Vorwiegend Südzimmer mit Bad und Balkon - Sämtliche Zimmer mit Telefon und Radio -Sonnenliegeterrasse -Speiserestaurant Garten - Parkplätze - Garagen

Hotel Montana Samnaun

das blumenreichste Wanderparadies der Schweiz

Alle Zimmer mit Bad und WC oder Dusche, Radio, Telefon und Balkon, Lift, grosse Liegeterrasse am

SAMEDAN

Club-Hotel Quadratscha

Das neue Familienhotel zu vernünftigen Preisen. Hallenbad. Sauna, Fitnessraum. Nur Zimmer mit Südlage, Balkon, WC/Dusche oder WC/Bad. Halbpension oder Garni

Bes. Familie Tgetgel Telefon 082/6 5319 Telex 74641

Von der Sommer-Hitze erholen, für den Winter Kräfte sammeln! Auf 1600m, in der herrlichen Umgebung von

San Bernardino

Die richtige Atmosphäre dazu finden Sie im

Brocco'e Posta Gemütlich, zwanglos, unkompliziert heisst

unsere Devise

unsere Devise:

- eine geführte Wanderung geniessen
- im Hotel-Hallenbad herumplantschen
- an einer Spaghettata teilnehmen
- einen Wettbewerb mitmachen und
vielleicht ein Weekend gewinnen.
Gönnen Sie sich eine Woche echter Erholung!
Wir schicken Ihnen gerne Unterlagen.

ALBERGO BROCCO E POSTA 6549 San Bernardino Telefon 092/941105



HOTEL EDEN GARNI

Im Zentrum ruhig und günstig wohnen Freie Sicht auf See und Berge. 3 Min. zur Corvigliabahn. Eigener Parkplatz. Saison: Juli bis Oktober. Zimmer mit Bad ab Fr. 30.-. Frühstück à discrétion

Familie M. Degiacomi, Besitzer Telefon 082/3 61 61 Telex 74401

Zwischen Säntis und
Churfirsten:
In den Ferlen oder am
Wochenende
ins Hotel Hirschen.

'qezwungen unter der Sonne
'len Toggenburgs nach
rien machen. Im moder"kommener Gast sein.
Vandern und Berglen und fischen
"Hotel. Das
I Keller gesich im
ar beim
nuss Zwischen Säntis und Churfirsten:
In den Ferien oder am Wochenende
ins Hotel Hirschen.
Einmal ungezwungen unter der Sonne des reizvollen Toggenburgs nach Herzenslust Ferien machen. Im modernen Hotel ein willkommener Gast sein. Mitmachen beim Wandern und Bergsteigen. Tennis spielen und fischen gehn. Schwimmbad im Hotel. Das Gute, Alte aus Küche und Keller geniessen. Leute treffen, die sich im Dancing, an der Discothek oder beim Kartenspiel vergnügen. Dazu muss man im Hotel Hirschen sein. Garni-, Hotel
Vollpension HIRSCHEN ab Fr. 26.9658 Wikchaus



In Whymper's Bett In Whymper's Bett können Sie zwar nicht mehr schlafen, doch auch über ein Jahrhundert später ist das Hotel Monte Rosa noch immer Ausgangspunkt für Berg-steiger und Wanderer.

Ab 4.9. Spezialwochenarrangements gültig bei einem Aufenthalt von 7 Nächten:

Zimmer mit Bad/Dusche Zimmer ohne Bad

Preise pro Person in Halbpension inkl. einem Raclette-Essen, Hallenbadeintritt (Dist. 120m). Kinder unter 4 Jahren gratis Unterkunft im Elternzimmer.

Seiler's Hotel Monte Rosa 3920 Zermatt Tel. 028/7 77 08 Telex 38328



Eröffnet 1971 — erstklassig — 110 Betten — 60 Zimmer alle mit Bad oder Dusche. Grill/Rötisserie — Panorama-Bar — Carnotzet — TV-Raum — Kinderspielzimmer. Hallenbad 28° — Saunas — BBC-Höhensonne — Solariums. Gegenüber Tennisplätzen Im Herbst geöffnet bis 3. Okt. 1976.

Maxi-Zimmer zu Mini-Preisen

Während Zermatter Wedelkursen vom 27. Nov. bis 18. Dez. 1976.

Ein gemütliches Familienhotel am Ausgangspunkt zum Nationalpark für geruhsame Spazier- und Wanderferien im sonnigen Engadin.



Dir. D. + H. Pinösch Telefon 082 / 7 13 55

Die Standardwerke über den Nebelspalter

Bruno Knobel

Die Schweiz im Nebelspalter

Karikaturen 1875 bis 1974 255 ein- und mehrfarbige Abbildungen Grossformatiger Band, 321 Seiten, Fr. 49.–

In der Süddeutschen Zeitung erschien von François Bondy eine ausführliche Buchbesprechung, in der unter anderem zu lesen war: «Diese Jubiläums-



Schrift ist von weit allgemeinerem Interesse und führt vor Augen, wie sich damals mitten in Europa in deutscher Sprache geistige Freiheit und gesunde Frechheit behauptet haben.»

Eduard Stäuble

Das Bö-Buch

Die 120 besten Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von Carl Böckli 224 Seiten, laminierter Band, Fr. 25.–

E. A. K. in Reue Zürcher Zeitung

Man darf Carl Böckli ohne Zweifel nicht nur als den talentiertesten, sondern auch als den schweizerischsten Karikaturisten des 20. Jahrhunderts bezeichnen. Aber das Geheimnis seiner nachhaltigen Wirkung lag tiefer; Edwin Arnet, als «Philius» während langer Jahre sein enger Mitarbeiter, hat es treffend umschrieben: «Es gibt Karikaturisten, die gegen ganze Menschenbranchen kämpfen und die aus der sturen Kampfstellung gegen das Militär, gegen eine Partei, gegen die Kirche, gegen den Bürger ungerecht und borniert werden. Böckli greift nicht aus dunklen Ressentiments heraus ganze



Gesellschaftsgruppen an, sondern nur ihre dümmsten und blasiertesten Vertreter, und auch diese nur dann, wenn sie eine klassische Kalberei begangen haben, die Böckli als Seldwylerei bezeichnet. Und das gibt seiner Karikatur eine versteckte Versöhnlichkeit, eine helle Sauberkeit und eine goldene Bonhomie, dass er nur den Lapsus geisselt, ohne damit gleich den ganzen Stand in Grund und Boden zu verdammen.»

Bei Ihrem Buchhändler



Rohner-Wandersocken aus 80 % Wolle und 20 % Helanca-Verstärkung gibt es in vielen Farben und Mustern, in Normal-Länge und Über-Knie-Länge.

Socken

Erhältlich in allen guten Fachgeschäften.